



PRESSEINFORMATION

Wien, 11. Mai 2006

Cisco Systems gibt Ergebnisse für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2006 bekannt

Umsatz steigt auf 7,3 Milliarden US-Dollar

Cisco Systems, weltweit führender Anbieter von Netzwerk-Lösungen, hat im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2006 (Ende: 29. April 2006) einen Umsatz von 7,3 Milliarden US-Dollar erzielt. Im Vergleichsquarter des Vorjahres belief sich der Umsatz auf 6,2 Milliarden US-Dollar. Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2006 lag der Umsatz bei 6,6 Milliarden US-Dollar. Am 24. Februar 2006 hat Cisco die Übernahme des Unternehmens Scientific-Atlanta, Inc. abgeschlossen, das einen in den oben stehenden Zahlen berücksichtigten Beitrag von 407 Millionen US-Dollar zum Umsatz im dritten Geschäftsquartal 2006 leistete.

Der **Nettogewinn im dritten Quartal** des Geschäftsjahres 2006, bilanziert auf Basis der GAAP (Generally Accepted Accounting Principles), beträgt 1,4 Milliarden US-Dollar oder 0,22 US-Dollar je Aktie. Darin berücksichtigt sind aktienbasierte Vergütungsaufwendungen für Aktienoptionen und Aktienkäufe von Mitarbeitern in Höhe von 188 Millionen US-Dollar nach Steuern oder 0,03 US-Dollar je Aktie. In den Nettogewinnen, die vor dem Geschäftsjahr 2006 ausgewiesen wurden, sind diese aktienbasierten Vergütungsaufwendungen nicht berücksichtigt.

Unter Einbezug der aktienbasierten Vergütungsaufwendungen, die bislang pro forma in den Anmerkungen zu den Geschäftsergebnissen veröffentlicht wurden, erzielte Cisco im Vorjahresquartal einen Nettogewinn von 1,2 Milliarden US-Dollar oder 0,18 US-Dollar je Aktie. Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2006 lag der Nettogewinn, bilanziert auf der Basis von GAAP, bei 1,4 Milliarden US-Dollar oder 0,22 US-Dollar je Aktie unter Berücksichtigung der aktienbasierten Vergütungsaufwendungen für Aktienoptionen und Aktienkäufe von Mitarbeitern in Höhe von 188 Millionen US-Dollar nach Steuern oder 0,03 US-Dollar je Aktie. Der Nettogewinn (bilanziert auf der Basis der GAAP), der den Effekt der aktienbasierten Vergütungsaufwendungen nicht enthält, lag im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2005 bei 1,4 Milliarden US-Dollar oder 0,21 US-Dollar je Aktie.

Der Pro-Forma-Nettogewinn (nicht auf Basis der GAAP bilanziert) beläuft sich im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2006 auf 1,8 Milliarden US-Dollar oder 0,29 US-Dollar je Aktie im Vergleich zu 1,5 Milliarden US-Dollar oder 0,23 US-Dollar je Aktie im Vorjahresquartal und zu 1,6 Milliarden US-Dollar oder 0,26 US-Dollar je Aktie im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2006.

Eine Steuerentlastung in Höhe von 124 Millionen US-Dollar oder 0,02 US-Dollar je Aktie in Verbindung mit einer Vergleichsvereinbarung, die mit ausländischen Steuerbehörden geschlossen wurde, ist sowohl in den Ergebnissen auf der Grundlage der GAAP als auch in den nicht auf GAAP-basierenden Ergebnissen für das dritte Quartal und die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2006 berücksichtigt.

Ergebnisse der ersten neun Monate

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2006 erzielte Cisco einen Umsatz von 20,5 Milliarden US-Dollar im Vergleich zu 18,2 Milliarden US-Dollar im Vorjahreszeitraum.

Der Nettogewinn der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2006, bilanziert auf Basis von GAAP, liegt bei 4,0 Milliarden US-Dollar oder 0,64 US-Dollar je Aktie, und zwar unter Berücksichtigung von aktienbasierten Vergütungsaufwendungen für Aktienoptionen und Aktienkäufe von Mitarbeitern in Höhe von 604 Millionen US-Dollar nach Steuern oder 0,10 US-Dollar je Aktie. Unter Einbezug der aktienbasierten Vergütungsaufwendungen, die bislang pro forma in den Anmerkungen zu den Geschäftsergebnissen veröffentlicht wurden, lag der Nettogewinn der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2005 bei 3,4 Milliarden US-Dollar oder 0,52 US-Dollar je Aktie. Der Nettogewinn (bilanziert auf Basis der GAAP), der den Effekt der aktienbasierten Vergütungsaufwendungen nicht enthält, belief sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2005 auf 4,2 Milliarden US-Dollar oder 0,63 US-Dollar je Aktie.

Der Pro-Forma-Nettogewinn für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2006 (nicht auf Basis der GAAP bilanziert) liegt bei 5,0 Milliarden US-Dollar oder 0,80 US-Dollar je Aktie im Vergleich zu 4,4 Milliarden US-Dollar oder 0,67 US-Dollar je Aktie, die in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2005 erzielt wurden.

Während des dritten Quartals des Geschäftsjahres 2006 hat Cisco die Übernahme von Scientific-Atlanta, Inc. und die Übernahme von SyPixa Networks, Inc. abgeschlossen.

John Chambers: „Rekordumsatz“

"Das dritte Quartal von Ciscos Geschäftsjahr 2006 war durch einen Rekordumsatz, starke Auftragseingänge und Gewinne je Aktie gekennzeichnet", sagt John Chambers, Präsident und CEO von Cisco. "Es gab in diesem Quartal eine ganze Reihe von Höhepunkten, insbesondere unser Wachstum in den Vereinigten Staaten sowie in den Schwellenländern, die anhaltende Stärke des Mittelstandssegments und der neuen Technologien und nicht zuletzt die ausgewogenen Ergebnisse, die wir in den meisten unserer Hauptproduktkategorien erwirtschafteten."

"Die Technologiebranche wird derzeit neu definiert, weil intelligente Funktionalitäten überall im Netzwerk Einzug halten", fährt Chambers fort. "Das Netzwerk wird nicht nur der wichtigste treibende Faktor für die IT, sondern steuert jetzt auch alle Formen der Kommunikation. Cisco hat diese Marktentwicklung bereits vor Jahren vorausgesehen, und heute ernten wir die Erträge unserer damaligen Investitionen. Nach unserer Ansicht ist Cisco hervorragend positioniert, um die Zukunft der IT und der Kommunikation mitzugestalten."

Cashflow und weitere Finanzinformationen

Der Cashflow aus dem operativen Geschäft betrug 2,3 Milliarden US-Dollar im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2006 im Vergleich zu 1,9 Milliarden US-Dollar im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2005 und 1,9 Milliarden US-Dollar im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2006.

Cash-Positionen und Kapitalanlagen beliefen sich am Ende des dritten Quartals des Geschäftsjahres 2006 auf 18,2 Milliarden US-Dollar im Vergleich zu 16,1 Milliarden US-Dollar am Ende des vierten Quartals des Geschäftsjahres 2005 sowie 15,0 Milliarden US-Dollar am Ende des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2006.

Im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2006 hat Cisco 60 Millionen Stammaktien zu einem durchschnittlichen Preis von 20,34 US-Dollar je Aktie zurückgekauft. Dies entspricht einem Gesamtbetrag von 1,2 Milliarden US-Dollar. Bis zum 29. April 2006 hat Cisco 1,8 Milliarden Aktien zu einem durchschnittlichen Preis von 18,21 US-Dollar je Aktie zurückgekauft und eingezogen. Dies entspricht einem Gesamtbetrag von etwa 32,6 Milliarden US-Dollar.

Die durchschnittliche Zeit bis zum Zahlungseingang lag am Ende des dritten Quartals im Geschäftsjahr 2006 bei 36 Tagen, im Vergleich zu 31 Tagen am Ende des vierten Quartals im Geschäftsjahr 2005 und 35 Tagen am Ende des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2006.

Der Lagerumschlag auf GAAP-Basis lag im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2006 bei einem Wert von 7,7 im Vergleich zu 6,6 im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2005 und im Vergleich zu 6,5 im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2006. Der Pro-Forma-Lagerumschlag (nicht auf Basis der GAAP) lag bei 7,4 im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2006 im Vergleich zu 6,4 im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2006.

Während des dritten Quartals des Geschäftsjahres 2006 hat Cisco sein Zeichnungsangebot von vorrangigen, unbesicherten Schuldtiteln mit einer Darlehenssumme von insgesamt 6,5 Milliarden US-Dollar abgeschlossen.

Unified Communications

Cisco hat mit dem Cisco Unified Communications System ein neues Paket von Sprach-, Daten- und Videoprodukten und -anwendungen angekündigt, die speziell entwickelt worden sind, um die Kommunikation von Unternehmen jeglicher Größe noch effizienter zu gestalten.

Cisco hat eine Zusammenarbeit mit Intel, Nokia, Research in Motion und anderen führenden Technologieunternehmen angekündigt. Ziel dieser Zusammenarbeit ist die Förderung der unternehmensweiten Akzeptanz von sprachfähigen drahtlosen Netzwerken.

CISCO SYSTEMS

Cisco Systems, Inc. (NASDAQ: CSCO), weltweit führender Anbieter von Networking-Lösungen für das Internet, feiert 20 Jahre Engagement bei Technologieinnovationen, Marktführerschaft und sozialer Verantwortung. Weitere Informationen zu Cisco finden Sie unter <http://www.cisco.at>.

Weitere Informationen:

Cisco Systems Austria GmbH, Millennium Tower, Handelskai 94-96, A-1200 Wien, www.cisco.at

Wolfgang Fasching, Tel. 01/240 30- 6247, Mobile: +43-664-3337631, Fax 01-24030/ 6300, wfaschin@cisco.com

HOCHEGGER|COM, Katrin Scharl, Tel. 01/505 47 01-37, Fax 01/505 47 01-4037, k.scharl@hochegger.com